

Schrebergarten Stephanskirchen e. V.
Grundner Josef
Kastanienweg 25
83071 Stephanskirchen
Tel. 08031/70 4 60
Email: Grundner-Josef@t-online.de



Datum: 8. Aug. 2018

Ferienprogramm im Schrebergarten

Zu Beginn besuchten die Kinder einen Garten. Der Besitzer hatte erlaubt, in seiner Abwesenheit Beeren ernten zu dürfen. Es wird sich herausstellen, ob der Pächter im nächsten Jahr sein großzügiges Angebot aufrechterhalten wird, denn die Kinder haben mit Genuss Beeren verspeist.

Anschließend ging es zu einem Komposthaufen. Die Kinder wurden mit der Frage konfrontiert, wie aus den grünen Abfällen Erde entstehen kann. Einige wussten schon, dass dafür hauptsächlich der Kompostwurm verantwortlich ist. Er ist blind, taub und stumm und kann nur kriechen und fressen. Jeden Tag verspeist er Grünzeug bis zur Hälfte seines Gewichtes. Bis zu drei Meter kann er sich in die Erde graben, eine gewaltige Leistung! Im Verhältnis zu seinem Körpergewicht zählt er damit zu den stärksten Tieren auf dieser Erde.



Unermüdlich gräbt er, bohrt Löcher in die Erde und schafft somit Raum für Wasser und Luft. Dies alles trägt dazu bei, dass der Boden fruchtbar wird. Vorne verleiht er sich Blätter ein, sein ganzer Körper ist praktisch ein Verdauungstrakt und hinten kommt fruchtbare Erde heraus. Ein Wunderwerk, dieser Regenwurm! Kein Wunder, dass Gärtner sich möglichst viele solche Untermieter wünschen. Darüber staunten die Kinder nicht schlecht und da es immer wieder

vorkommt, dass Kinder aus Unwissenheit Regenwürmer beschädigen, fasste die Teilnehmergruppe den Entschluss, in Zukunft diese nützlichen Tiere zu schützen, andere Kinder aufzuklären und den kleinen Tausendsassa wie einen Freund zu verteidigen.

Anschließend ging es in den Garten von Frau Schuller. Sie zeigte den Kinder, wie alles in ihrem Hochbeet wächst und gedeiht. Sie ließ die Kinder an ihren Kräutern riechen und sie probieren. Wertvolle Erfahrungen für Kinder, die heute oft keinen Kontakt mehr zu Garten und Natur haben!

Und nun ging es zum Spielplatz. Alle Spielgeräte wurden ausprobiert: vom Sandkasten, Schaukel, Torwand, Tischtennis und Fußball. Dazwischen gab es andere Spiele, in denen die Kinder mit ihrer Aufmerksamkeit ganz gefordert waren. Die vier Stunden waren wie im Flug vergangen.

Grundner